## Liedtexte in fremden Sprachen in Sibelius eingeben

Sibelius 5 unterstützt den Unicode Standard. Das bedeutet, dass die unter Windows zu installierende Sprachunterstützung für erweiterte Zeichensätze eingerichtet ist. Unter START – Systemsteuerung - Regions- und Sprachoptionen finden Sie folgende Einstellungen. Auf der Registerkarte "Regionale Einstellungen sollten Sie "Deutsch (Deutschland)" eingestellt haben. Auf der Registerkarte "Erweitert" muss unbedingt unter Codepagekonvertierungstabellen eine Markierung für UTF-8 stehen.

Regions- und Sprachoptionen 🛛 🛛 🛛	Regions- und Sprachoptionen 🛛 🛛 🔀
Regionale Einstellungen Sprachen Erweitert	Regionale Einstellungen Sprachen Erweitert
Standards und Formate	Sprache für Programme, die Unicode nicht unterstützen
Diese Option bestimmt die Formate für Zahlen, Währungen, Uhrzeit und Datum.	Mit dieser Einstellung können Menüs und Dialoge von Programmen, die Unicode nicht unterstützen, in der Landessprache angezeigt werden.
Wählen Sie ein Element, um dessen Einstellungen anzuzeigen. Klicken Sie auf "Anpassen", um das Format selbst festzulegen:	Dies hat keine Auswirkung auf Unicode-Programme, wird aber für alle Benutzer dieses Computers angewendet.
Deutsch (Deutschland)	Wählen Sie die Sprachversion der <u>P</u> rogramme aus, die Unicode nicht unterstützen.
Beispiele	Deutsch (Deutschland)
Zahl: 123.456.789,00	
Währung: 123.456.789,00 €	Codepagekonvertierungstabellen
Uhrzeit: 22:57:56	65000 (UTF-7)
Kurzes Datum: 27.12.2007	✓ 65001 (UTF-8) 700. (Architech. ACMO)
Langes Datum: Donnerstag, 27. Dezember 2007	✓ 720 (Arabisch - Kalvo)
	🔽 737 (DEM - Griechisch 437G)
Standort	775 (OEM - Baltisch)
Geben Sie Ihren Standort ein, um lokale Informationen, wie Nachrichten und Wettervorhersagen, zu erhalten:	Standardeinstellungen für Benutzerkonten
Deutschland	Alle Einstellungen auf das aktuelle Benutzerkonto und Standardbenutzerprofil anwenden
	OK Abbrechen Übernehmen

Um möglichst für viele Sprachen, die nötigen Zeichen zur Verfügung zu haben, sollte Sie auf der Registerkarte "Sprachen" die Sprachen mit komplexen Schriftzeichen installieren. Wenn Sie einen Haken gesetzt haben und auf "Übernehmen" klicken, öffnet sich ein Warnungsfenster mit ergreifendem Inhalt, den Sie mit OK bestätigen.

Regions- und Sprachoptionen 🛛 🔹 🕅	Zusätzliche Sprachunterstützung installieren
Regionale Einstellungen Sprachen Erweitert Textdienste und -eingabesprachen	Se haben ach entachoson. Spachdetein für Chnedoch, Japanisch und Konsenkich au Indallieren. Dieser Vorgang anfolder 200 MB Speichenplatz oder mehr. Die Dateen werden installert, nachdem Sie auf "Oft" und "Übernehmen" im Dalogfeid "Regions- und Sprachoptonen" geläch haben.
Klicken Sie auf "Details", um die Sprachen und Eingabemethoden anzuzeigen oder zu ändern. Details	Nun werden Sie höflich nach der WindowsXP-CD gefragt, von der die nötigen Dateien kopiert werden. Der Dialog ist folgender:
Die meisten Sprachen werden standardmäßig installiert. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen unten, um zusätzliche Sprachen zu installieren.	Erforderliche Dateien 🛛 🛛
<ul> <li>Dateien für Sprachen mit komplexen Schriftzeichen und Zeichen mit Rechts-nach-links-Schreibrichtung (einschließlich Thai) installieren</li> <li>Dateien für ostasiatische Sprachen installieren</li> </ul>	Die Datei 'cplexe.exe' von Windows XP Professional     OK     Abbrechen     Gehen Sie den Pfad zur Datei ein und klicken Sie
	Dateien kopieren von:
	Sie geben Ihren Laufwerksbuchstaben für DVD an, ohne den Rest zu löschen und schon startet der Installationsvorgang. Am Ende muss der Rechner
	neu gestartet werden, damit alle Installatione

auch verfügbar sind. Den dabei üblichen Dialog abzubilden, erspare ich mir, wenn Sie gestatten.

Nun kommen wir zur Erstellung eines Liedtextes in Russisch. Dazu gibt es zwei mögliche Wege.

<u>Der erste Weg</u> nutzt die Unicode-Unterstützung von Sibelius. Zu Beginn müssen im Betriebssystem Windows<sup>®</sup> die Sprachunterstützungen eingestellt werden. Über Start – Systemsteuerung – Regionsund Sprachoptionen – Registerkarte "Sprachen" gelangt man in folgendes Fenster und klickt auf den Button "Details", wodurch sich das nebenstehende Fenster öffnet:

Regions- und Sprachoptionen 🛛 🛛 🛛	Textdienste und Eingabesprachen
Regionale Einstellungen Sprachen Erweitert	Einstellungen Erweitert
Textdienste und -eingabesprachen Klicken Sie auf "Details", um die Sprachen und Eingabemethoden anzuzeigen oder zu ändern.	Standard-Eingabegebietsschema Wählen Sie das installierte Eingabegebietsschema aus, das beim Starten des Computers verwendet werden soll. Deutsch (Deutschland) - Deutsch
Zusätzliche Sprachunterstützung Die meisten Sprachen werden standardmäßig installiert. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen unten, um zusätzliche Sprachen zu installieren. ✓ Dateien für Sprachen mit komplexen Schriftzeichen und Zeichen mit Rechts-nach-links-Schreibrichtung (einschließlich Thai) installieren ✓ Dateien für ostasiatische Sprachen installieren	Installierte Dienste         Wählen Sie Dienste für jedes angezeigte Eingabegebietsschema.         Verwenden Sie die Schaltflächen "Hinzufügen" und "Entfernen".         Image: Tastatur         • Ostarmenisch         Image: Tastatur         • Deutsch (Deutschland)         Image: Tastatur         • Deutsch         Image: Tastatur         • Deutsch         Image: Tastatur         • Deutsch         Image: Tastatur         • US         Image: Tastatur         • US         Einstellungen         Eingabegebietsschema-Leiste
OK Abbrechen Übernehmen	OK Abbrechen Ü <u>b</u> ernehmen

Durch einen Klick auf den Button "Hinzufügen" gelangt man in diesen Dialog, wo über beide Rollup-Menüs die Sprache Russisch einzustellen ist und mit OK bestätigt wird. Danach gelangt man wieder in das Ausgangsfenster. Hier erscheint nun unter "Installierte Dienste" das Eingabegebietsschema "RU Russisch" zusammen mit dem Eintrag über das Tastaturlayout "Russisch".

Eingabegebietsschema hinzufügen			
<u>E</u> ingabegebietsschema:			
Russisch		~	
Tastaturlayout/IME:			
Russisch		~	
	OK Abbrec	hen	

tdienste und Eingabespracher	2
stellungen Erweitert	
Standard-Eingabegebietsschema	
Wählen Sie das installierte Eingabegebietss des Computers verwendet werden soll.	chema aus, das beim Starten
Deutsch (Deutschland) - Deutsch	~
nstallierte Dienste	
Wählen Sie Dienste für jedes angezeigte Eir	ngabegebietsschema.
verwenden Sie die Schaimachen Hinzurug	jen und Entrernen.
i Tastatur	<u>^</u>
Deutsch     Englisch (USA)	
Englisch (USA)	
• IIS	Hinzufügen
Tastatur	Entfernen
Russisch	Eigenschaften
Einstellungen	
Eingabegebietsschema-Leiste	tatur
	(dical
UK	Abbrechen Ubernehm

Nach einem Klick auf den Button "Übernehmen" und einem "OK" erscheint nun in der Tastleiste rechts zuerst das Sprachsymbol DE:



Klickt man mit der Maus direkt auf das DE-Symbol, eröffnet sich die Liste aller installierten Sprach-Dienste:

~	DE	Deutsch (Deutschland)
	HΥ	Armenisch
	EN	Englisch (USA)
	RU	Russisch
		Eingabegebietsschemaleiste <u>a</u> nzeigen
		DE 🔇 🕏 🔀 😼 20:58

Das Eingeben der Liedtexte ist nun relativ einfach möglich. Man öffnet seine Notendatei in Sibelius:



Nun schaltet man das Spracheingabegebietsschema in der Taskleiste auf Russisch um, so dass nun das Symbol RU in der Tastleiste erscheint:

DE	Deutsch (Deutschland)
HY	Armenisch
EN	Englisch (USA)
🖌 RU	Russisch
	Eingabegebietsschemaleiste <u>a</u> nzeigen
	RL 🔇 🛠 🔀 🚅 🌺 21:00

In der Partitur wählt man die erste Note, an der ein Liedtext eingegeben werden soll und drückt die Tastenkombination Strg+L (Alternativ über Einfügen – Text – Liedtext – Liedtext erste Zeile), so dass nun die Einfügemarke unter der Note erscheint. Nun wird man schnell bemerken, dass zwar russische Buchstaben erscheinen, aber welcher Buchstabe nun unter welcher Taste sich befindet, dass ist die Frage, die nur über die nachfolgende Tabelle beantwortet werden kann:

ë	! 1		« 2	№ 3	; 4	% 5	: 6	? 7	* 8	( 9	) 0	_	+ =	+	
TA	B	й		( J	/ 14	c e	H	Γ	ш	Щ	3	X	Ъ		
$\downarrow$		Ċ	þ	Ы	В	a	П	p	0	Л	Д	Ж	Э	/	
$\uparrow \text{ shift } \begin{pmatrix} \\ & \\ & \\ & \\ & \\ & \\ & \\ & \\ & \\ & \\$															
Ctrl StrgstartAltCtrl StrgStrgstartAlt															

Das Komma holt man sich über die Numerische Tastatur:



Wenn man die Tastaturbelegung der russischen Schreibmaschine beherrscht, kommt man auch ohne diese Tabelle aus. Die weitere Eingabe des Liedtextes erfolgt nun ebenso wie bei der Eingabe eines Textes mit lateinischen Buchstaben. Man muss sich nur die ß-Taste für den Trennstrich zwischen den Worten merken. Auf die gleiche Weise können auch alle anderen Texte nun in Russisch





Man sollte jedoch niemals vergessen, nach Beendigung der Texteingabe immer wieder auf das deutsch Eingabegebietsschema in der Taskleiste umzuschalten. Schon das Eingeben eines Dateinamens für das Speichern hält sonst böse Überraschungen bereit.

Für diese Methode nutzt Sibelius die Verwendung der Unicode-Zeichensätze, die gegenüber den gewöhnlichen Fonts über mehr als 255 Zeichen verfügen. Daher ist es unmöglich, dass ein Zeichen fehlt. Sollte ein Zeichen nicht auf dem Tastaturlayout finden, kann man es über die Zeichentabelle von Windows leicht einfügen (s. meine Abhandlung "Sonderzeichen").

Der zweite Weg, setzt auf gesplittete Fonts. Normalerweise besitzt eine Schriftart mehr Zeichen, als auf der Tastatur abgebildet sind. Alle weiteren Zeichen können nur über den alphanumerischen Zeichencode erreicht werden. Zu solchen Zeichen zählt beispielsweise das Copyright-Symbol ©. Man erreicht es über ALT+0169, wobei die Ziffern auf der numerischen Tastatur, also dem Keypad eingegeben werden. Das Symbol ¼ erreicht man beispielsweise über ALT+0188. Dieser zweite, von der normalen Tastatur nicht dargestellte Teil der Schriftzeichen ist bei gesplitteten Fonts für Fremdsprachen mit den Schriftzeichen der jeweiligen Sprache belegt. Über ein zusätzliches Programm ruft erreicht man eine Umschaltung der Tastatur auf diesen zweiten Teil des Zeichenvorrates. Wenn man also den nun von mir beschriebenen Weg gehen will, dann braucht man die entsprechenden Fonts und dazu ein Programm zur Tastaturlayout-Umschaltung. Ein solches Programm ist beispielsweise KDWIN:



Das Programm kann in eine Betaversion von meiner Download-Seite geladen werden. Das Zip-Archiv ist in ein eigenes Verzeichnis zu entpacken. Alle darin enthaltenen ttf-Fonts müssen installiert werden. Der Start erfolgt über KDWIN.exe aus dem Programmverzeichnis. Wird es gestartet, zeigt es zugleich die Tastaturbelegung an. Man kann es für verschiedene Sprachen verwenden. Die entsprechenden Fonts liegen bei.

In der Taskleiste erschein bei Programstart die US-Flagge:



Durch Rechtsklick kann man die entsprechende Sprache auswählen. Bei Linksklick öffent sich nebenstehende Fenster.



Für die Eingabe von Texten in Sibelius muss man nun zuerst einen neuen Textstil erstellen, der als Schriftart einen der gesplittenten Fonts ausgibt. Wir erstellen nun einen neuen Liedtextstil und wählen als Ausgang den Stil Liedtext 1. Zeile und klicken auf neu:

Textstile bearbeiten	
Stile:	
Kleiner Text	<u>B</u> earbeiten
Komponist (auf leerer Seite) Kopfzeile	Neu
Kopfzeile (nach der ersten Seite) Kopfzeile (nach der ersten Seite, im	
Liedtext (Chorus)	Löschen
Liedtext 2. Zeile (STRG+Alt+L)	
Liedtext 3. Zeile	
Liedtext 5. Zeile Liedtext über der Notenzeile	
Liedtext-Block Mehrtakt-Pausen (Tacet)	
Mehrtakt-Pausen (Zahlen) Metrische Modulation	
Metronom-Angabe	
Notenfähnchen	<u>S</u> chließen

Den Fragedialog bejahen wir:

Sibeliu	is 5 🛛 🗶
2	Sind Sie sicher, dass Sie einen Textstil erstellen wollen, basierend auf 'Liedtext 1. Zeile'?
	la Nein

Nun muss man dem neuen Liedtextstil einen neuen Namen geben und die entsprechende Schriftart auswählen. Mit einem Klick auf OK wird der neue Schriftstil bereitgestellt:

Allgemein       Rahmen       Hoizontale Posn       Vertikale Posn       Wiedersholen         Name       Ledtext Russisch       Instrumentername (Stichnoten)       Instrumentername (Stichnoten)         Schriftatt       Schriftatt       Instrumentername (Stichnoten)       Instrumentername (Stichnoten)         Instrumentername oben links (auf i Instrumentername oben links (auf	Allgemein Rahmen Horizontale Posn Vertikale Posn Wiederholen       Name     Liedtext Russisch       Schriftart     Vorschau       Schriftart     Ouark. Jog huurt	
Symbols V Liedrex 0.2 celle	Image: Strategy of the strategy	rbeiten





Die Eingabe des Liedtextes erfolgt nun, nachdem man das KDWIN-Programm gestartet und die entsprechende Sprache angewählt hat.

Bei der Eingabe kann es zu verwirrender Darstellung kommen, die sich aber sofort aufklärt, wenn man den Texteingabemodus verlässt und die

Zeichen kurz anklickt:



Auch mit dieser Methode kann man alle Textstile bearbeiten. Wenn Unicode-Fonts installiert sind, funktioniert das KDWIN-Programm auch ohne die Erstellung eines neuen Schriftstils. Im Programm-fenster von KDWIN muss allerdings die Option Unicode aktiviert sein.

<u>Ein dritter Weg</u> wäre die Benutzung direkter Zeichensätze für die jeweilige Sprache. Diese Fonts besitzen keine lateinischen Buchstaben und ihre Tastaturbelegung ist auch nicht einheitlich. Diese Methode ist nicht zu empfehlen, da es immer wieder zu Darstellungsfehlern kommt.

© 2008 by Prof. Thomas Buchholz, Halle (Saale)